



Betttag – Gedanken zum «*Unser Vater*»

Auch in unserer Zeit ist vielen Menschen jenes Gebet bekannt, das Jesus selber uns gelehrt hat, das «*Unser Vater*». Es ist gut und richtig, dieses Gebet zu benutzen – allein für sich oder auch gemeinsam im Gottesdienst. Wichtig ist auch, diese vertrauten Worte nicht nur auszusprechen, sondern sie auch mit unserem ganzen Herzen zu verstehen.

- Ich kann nicht sagen «*Unser*» und gleichzeitig nur für mich leben.
- Ich kann nicht zu Gott sagen «*Vater*», wenn ich nicht auch als SEIN Kind leben will.
- Ich kann nicht sagen «*im Himmel*», wenn ich meine Schätze nur für diese Erde ansammle.
- Ich kann nicht sagen «*geheiligt werde dein Name*», wenn ich nicht danach strebe, auch selber von IHM geheiligt zu werden.
- Ich kann nicht sagen «*dein Reich komme*», wenn ich nicht mit meiner ganzen Lebenskraft daran mitarbeite, damit SEIN Reich auch kommen kann.
- Ich kann nicht sagen «*dein Wille geschehe*», wenn ich SEINEM Wort gar nicht gehorsam sein will.
- Ich kann nicht sagen «*wie im Himmel so auf Erden*», wenn ich IHM nicht schon hier auf Erden dienen will.
- Ich kann nicht sagen «*unser tägliches Brot gib uns heute*», wenn mein Herz und meine Hände IHM gegenüber verschlossen bleiben.
- Ich kann nicht sagen «*vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern*», wenn mein Herz voll ist von Hass gegen Mitmenschen.
- Ich kann nicht sagen «*führe uns nicht in Versuchung*», wenn ich wissentlich auf den Weg der Versuchung trete.
- Ich kann nicht sagen «*erlöse uns von dem Bösen*», wenn ich so tue, als könne ich mich aus eigener Kraft vor dem Bösen schützen.
- Ich kann nicht sagen «*denn dein ist das Reich*», wenn ich nur darauf aus bin, mein eigenes Reich aufzubauen.
- Ich kann nicht sagen «*und die Kraft*», wenn ich mehr auf die Menschen achte, als ich auf SEINE Kraft vertraue.
- Ich kann nicht sagen «*und die Herrlichkeit*», wenn ich nur für mich selber Ehre suche.
- Ich kann nicht sagen «*in Ewigkeit*», wenn meine kleine Lebenszeit das einzig Wichtige für mich ist.

Zu wissen, in welcher Haltung wir *nicht* beten sollen, hilft uns zu sehen, wie wir beten dürfen und sollen. Der Betttag in diesem Monat ruft uns einmal mehr dazu auf, es mit unserem Beten ernst zu nehmen. Im Beten wird unser Leben auf festen Grund gebaut. Im Beten sind wir jenem Herrn und Heiland nahe, der uns kennt und liebt und nie verlässt. Zum eigenen persönlichen Beten und zum gemeinsamen Beten im Gottesdienst am Betttag lade ich Sie herzlich ein.

Pfarrer Willi Honegger

GRATULATIONEN

1. September: Susanna Häberling-Huber, Im Holderbaum 3, Bauma, zum 87. Geburtstag

3. September: Verena Furrer-Wittwer, Unterdorf 16, Bauma, zum 84. Geburtstag

3. September: Bertha Schneider-Strauss, Spitalstrasse 5, Bauma, zum 84. Geburtstag

10. September: Johann Wüthrich, Hörnlistrasse 1, Bauma, zum 81. Geburtstag

19. September: Adolf Kömeter, Steinhof 127, Sternenberg, zum 85. Geburtstag

20. September: Heinrich Oberholzer, Dorfstrasse 36, Bauma, zum 92. Geburtstag

HAUSKREISE

Regionales Hauskreistreffen
Zürcher Oberland

**«GOTT IST HIER,
UND ICH WUSSTE ES NICHT»**

Gott an meinem Wege

Bettag-Samstag, 18. September

13.30 Uhr - 17.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Bäretswil

Als Referentin in diesem Jahr hören wir Ina Rohrer, therapeutische Seelsorgerin und Paar- & Familientherapeutin aus Grüt. Jedermann ist herzlich dazu eingeladen.

Bitte melden Sie sich an bei:

Ruth Jäggli, Zelglistr. 40,
8320 Fehraltorf,

Telefon 044 954 21 50

e-mail: ruth.jaeggli@bluewin.ch

Brätelplausch für alle

Sonntag, 5. September 2010

Abmarsch um 11.00 Uhr

beim Kirchgemeindehaus Bauma

KOLLEKTE

Kirchgemeinde Bauma

(April – Juni 2010)

	Betrag
2.4. Anjar Libanon	847.40
4.4. Wycliff	1'520.50
11.4. TDS Aarau	646.60
18.4. ERF	449.00
25.4. Tear Fund	464.60
2.5. Bibellesebund	788.00
9.5. Indicamino	1'137.90
13.5. Lebensmission Haiti	1'058.60
16.5. STH Basel	414.70
23.5. Pfingstkollekte	572.80
30.5. Kinderheim Waidhalde	1'201.70
6.6. Ev. Studienhaus Basel	344.10
13.6. Bulgarienhilfe	385.90
20.6. Jugendarbeit Bauma	1'123.00
27.6. VBG	322.35

Gemeinnütziger

FRAUENVEREIN

Senioren-Mittagstisch Bauma

11.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Preis: 10 Franken

Anmeldung bis Freitag davor bei:

Brigitta Brunner, 052 386 24 11
oder

Marty Rebsamen, 052 386 17 48

September	6.09.2010
Oktober	4.10.2010
November	8.11.2010
Dezember	13.12.2010
Januar	10.01.2011
Februar	7.02.2011
März	7.03.2011
April	4.04.2011
Mai	2.05.2011

BRÄTELPLAUSCH

Anschliessend an den Gottesdienst vom 5. September sind alle zur gemeinsamen Wanderung eingeladen. Ziel ist die Brätelstelle Böndler, wo wir unsere selbst mitgebrachten Grilladen geniessen werden. Mitgebrachte Desserts sind herzlich willkommen.

KOLIBRI

Gschichtemorge Sternenberg

Die Kolibri-Helferinnen Rita Canale, Margrit Stricker, Rita Furrer und Mei Weissenbach haben ihren Einsatz in der Sternberger Kinderarbeit beendet. Ebenso Barbara Kaul wegen Wegzugs aus der Gemeinde. Ihnen allen gehört ein herzliches Dankeschön für den liebevollen Einsatz! Erfreulicherweise haben sich Irma Frei und Sr. Ursula Zimmermann jetzt bereit erklärt, die Leitung des Gschichtemorge zu übernehmen. Wir wünschen ihnen viel Freude und persönliche Bereicherung bei dieser schönen Aufgabe!



Wie der Kolibri-Vogel den Nektar mit langem Schnabel aus den Blüten saugt, können auch die Kinder das für sie Wichtige aus den Geschichten «saugen» und mitnehmen fürs Leben. Die Kindermorgen finden etwa monatlich, 9-mal im Jahr statt.

Kolibri – Gschichtemorge

Samstag, 4. September 2010

9.30 bis 11.30 Uhr

im Schulhaus Wies, Sternenberg

Thema des nächsten Kolibris:

Eine Hochzeit am Königshof! David bekommt Michal, die Tochter von König Saul zur Frau. Wer möchte da nicht dabei sein!

Alle Kinder ab der Grundstufe sind herzlich eingeladen!

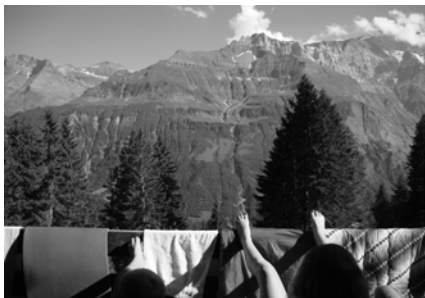
*Kirchenpflege Sternenberg
Elsbeth Lüthi*

SOMMERLAGER

JUNGSCHAR BAUMA

Sherlock Holmes – Dem Verbrechen auf der Spur...

In diesem Sommer fand das alljährliche Sommerlager unserer Jung-schar mit knapp 50 Kindern und 18 Leitern in Elm GL statt.



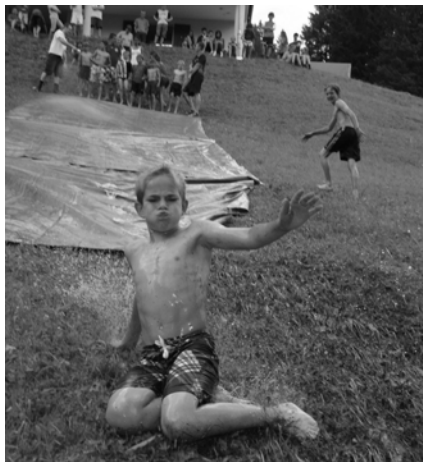
Gut gelaunt fanden sich alle Teilnehmer am Samstag, den 17. Juli beim Bahnhof ein. Während Sherlock Holmes und seine Helfer die neuen Detektivanwärter empfangen, wurde plötzlich eine Detektivin des Teams von einem unbekanntem Mann entführt... Holmes beschloss, dass er den Fall mit Hilfe aller Anwesenden sofort aufnehmen wollte.

Wir fuhren mit Zug, Bus und Gondel nach Elm ins Lagerhaus. Dort angekommen, fingen wir mit einer richtigen Detektiv-Ausbildung an. Jeden Tag erzählten die Leiter auch über das Leben mit Gott. Durch das gemeinsame Singen und Bibellesen erfuhren wir immer wieder Neues von Jesus.



Es war gewiss nicht einfach, die entführte Leiterin wieder zu finden, mussten wir doch fast zwei Tage in den schönen Glarner Bergen nach Hinweisen suchen, nachdem uns die Entführer in der Früh eine Videobotschaft mit Knall und Rauch hinterlassen hatten... Wir wurden fündig und konnten die Beweise sammeln und auswerten. Den Hinweisen gingen wir rasch nach. So

suchten wir z.B. in einer grossen Schiefersteinhöhle nach ihr - leider ohne Erfolg. Schliesslich konnten wir die Entführer mit einem Spezialtrupp auserwählter Teilnehmer auskundschaften, und es gelang uns schlussendlich, die Entführte am Freitagnachmittag zu befreien und den Fall erfolgreich abzuschliessen. Wir hatten fast die ganze Woche tolles Wetter und konnten viele geplante Sachen durchführen, wie Trampolin hüpfen, Trottinett fahren oder Wasserrutschi rutschen.



Aus meiner Sicht als Hauptleiter war es ein wirklich tolles Lager! Es gab keine ernsthaften Verletzungen, keine schlimmen Krankheiten und somit konnten wir mit Hilfe und Unterstützung unseres Herrn eine erlebnisreiche und unvergessliche Woche erleben. Vielen Dank! Wir danken aber auch allen für die vielen Gebete, Essspenden und sonstigen Beiträge, die wir erhalten haben! Es befinden sich noch einzelne Fundsachen im Jung-schar-raum. Infos erteilt 079 209 01 07. Fotos können angeschaut werden unter www.js-bauma.ch.

Markus Honegger, Hauptleiter

YOUNG-LOGO XL

...leben länger...
kommen Sie auf unsere Seite...

Wer kennt die zwei Werbungen nicht? Es geht um ewig lebende Waschmaschinen und um Versicherungen, die uns ganz sicher machen. Gelten diese zwei Sprüche nicht auch für unser Leben? Wollen wir nicht ewig leben, möglichst alt werden? Haben wir nicht alle Angst vor dem Tod und wollen uns gegen alles versichern, damit wir sicher werden? Diesen Fragen wollen wir am diesjährigen Young-LoGo XL während zwei Abenden auf den Grund gehen. Am 10. und 11. September findet zum vierten Mal ein Young-LoGo XL statt. Dieses Jahr werden wir diesen Jugendgottesdienst wie gewohnt in der Reformierten Kirche Bauma feiern. Bereits heute laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die Band übt neue rockige Songs, die Soap probt den neuen Text, die Techniker organisieren Boxen, Licht und viel Strom, das Bistro-Team studiert neue Rezepte und die Deko bastelt fleissig. Die Abende beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit den Abend in der Young-LoGo-Bar gemütlich ausklingen zu lassen. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die Freude an einem etwas anderen Gottesdienst haben. Weitere Infos finden Sie im Inserat, auf einem Flyer oder auf unserer Homepage: www.younglogo.ch. Es freuen sich viele helfende Hände auf zwei unvergessliche Abende mit voller Kirche und guter Musik, wo wir Gott hautnah erleben können.

Regina Honegger



AGENDA

GOTTESDIENSTE

5. SEPTEMBER

**Bauma, 9.30 Uhr
Gottesdienst**

Pfr. Martin Scheidegger
Gottesdienst-Band
Kinderhort, Sonntagsschule
anschliessend gemeinsame Wanderung mit Bräteln

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Erntedank-Gottesdienst**

Pfr. Willi Honegger

12. SEPTEMBER

**Bauma, 9.30 Uhr
Gottesdienst**

Pfr. Ueli Sennhauser
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst**

Pfrn. Elisabeth Meier, Winterthur

19. SEPTEMBER, BETTAG

**Bauma, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfr. Willi Honegger
Singkreis Bäretswil-Bauma
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfr. Martin Scheidegger

26. SEPTEMBER

**Bauma, 9.30 Uhr
Erntedank-Gottesdienst, Taufe**

Pfr. Willi Honegger
Chellländer Jodelchor
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst**

Pfr. Martin Scheidegger
Jagdhornbläser vom Bachtel

JUGENDGOTTESDIENST

10.45 Uhr in der Kirche Bauma

5. Sept. Pfr. W. Honegger

UNSERE ANGEBOTE

Sonntagsschule

9.30 Uhr im KGH Bauma

«Geschichte-Zmittag»

Donnerstag, 11.45 - 13.30 Uhr

- Kirchengemeindehaus Bauma
Marianne Schoch, 052 386 24 24
- Schulhaus Haselhalden
Brigitta Häberli, 052 386 24 90
- Schulhaus Wellenau, **Freitag**
Karin Inauen, 052 386 27 14

Jungschar Lämpli, KGH Bauma

- jeden 2. Samstag um 13.30 Uhr

Ameisli (2. Kiga - 3. Klasse)

Jasmine Bauert, 052 386 27 43

Jungshi (4. - 6. Klasse)

Markus Ott, 052 397 10 98

Break-Time (Sek), Gniststrasse 1

- jeden 2. Freitag um 19.00 Uhr

Deborah Schoch, 079 424 65 17

Junge Kirche am Dienstag

19.30 Uhr, Gniststrasse 1, Bauma
Regina Honegger, 078 823 02 64

Singkreis Bäretswil-Bauma

Dienstag, 20.00 Uhr

Markus Stucki, 044 935 24 20

Mutter-Kind-Treffen

1., 3. und 5. Mittwoch im Monat

9.00 – 11.00 Uhr im KGH Bauma

Aguida Scheidegger, 076 506 48 19

TAUFSONNTAGE

in der Kirche Bauma

31. Okt. Pfr. M. Scheidegger

12. Dez. Pfr. W. Honegger

23. Jan. Pfr. W. Honegger

DIESEN MONAT

**Mi, 1. September, 14.00 Uhr
Gespräch** zur Bibel in der
Dorfmitti, Bauma

**Sa, 4. September, 9.30 Uhr
Kolibri-Gschichtemorge**
Schulhaus Wies, Sternenberg

**Mi, 8. September, 7.00 Uhr
Berggebet** auf dem Sternenberg

**Do, 9. September, 20.00 Uhr
LoGo** in der Kirche Bauma

**Fr, 10. September, 19.30 Uhr
Young-LoGo XL** Kirche Bauma
Treffpunkt Jugendgruppe Sternenberg,
19.00 Uhr Kirchenparkplatz

**Sa, 11. September, 19.30 Uhr
Young-LoGo XL** Kirche Bauma
Treffpunkt Jugendgruppe Sternenberg,
19.00 Uhr Kirchenparkplatz

**Mi, 22. September, 7.00 Uhr
Berggebet** auf dem Sternenberg

**Mi, 29. September, 14.00 Uhr
Gespräch** zur Bibel in der
Dorfmitti, Bauma

PFARRAMT

Pfr. W. Honegger 052 386 11 25
Pfr. M. Scheidegger 052 386 12 02

Impressum

Herausgeber:
Evang.-Ref. Kirchengemeinden
Bauma und Sternenberg
www.kirchebauma.ch
www.kirche-sternenberg.ch

Druck:
DG Druck & Verlag AG
Bäretswil
Auflage: 1'350 Exemplare
einmal monatlich

Adressänderungen und
Sekretariat:
Karin Inauen
Schlössli 75, 8494 Bauma
sekretariat@kirchebauma.ch



Evangelisch **reformierte**
Landes **Kirche**
des Kantons **Zürich**

